

# Sterninfo Januar 2019



[GESCHÄFTSSTELLE](#) – Fitness-Werkstatt: Endlich Neujahresziele erreichen  
[BADMINTON](#) – Erfolgreiche Soloauftritte in Weil im Schönbuch und in Aichwald  
[HISTORIA MOBILIS](#) – Gemeinsame Aktivitäten  
[LEICHTATHLETIK](#) – Lust auf Leichtathletik, Laufen oder Triathlon in 2019?  
[SG STERN AKTIV](#) – Folge 54 der Trainingsbibliothek „Rückwärtige Bank“  
[SCHACH](#) – Tobias Göttel und Christoph Steinhart gewinnen Nikolausblitz!  
[SKAT](#) – Unsere Jahresspartenversammlung  
[TANZSPORT](#) – Unsere Weihnachtsfeier  
[TISCHTENNIS](#) – Star Wars Episode 1 und 2

## **GESCHÄFTSSTELLE – Fitness-Werkstatt: Endlich Neujahresziele erreichen**

Du möchtest fit und informiert ins neue Jahr starten, um deine Ziele endlich in die Tat umsetzen zu können? Dann melde dich doch zu unseren 4-Stunden-Seminaren der Fitness-Werkstatt an. Es erwarten dich eine Trainingseinheit und viele interessante Informationen zu Fitness (wenn wir über Fitness reden, sprechen wir auch immer über Ernährung und Abnehmen) und Rücken. Auch habt ihr jederzeit die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Unsere nächsten Termine:

15.01.2019	13:00 – 17:00 Uhr (FITNESS)
12.02.2019	13:00 – 17:00 Uhr (FITNESS)
12.03.2019	13:00 – 17:00 Uhr (RÜCKEN)



Alle Termine finden im SpOrt Stuttgart statt. Am besten gleich anschauen und [anmelden!](#)

Die Kosten betragen pro Teilnehmer 10,00 €. Daimler BKK-Versicherte bekommen bei Teilnahme die Kosten erstattet. Zusätzlich können Daimler BKK-Versicherte ihre Teilnahme auch auf ihrer Bonuskarte bestätigen lassen und zusätzlich etwas Gutes für ihren Geldbeutel tun – also die Bonuskarte nicht vergessen!

[Felicitas Gerhardt](#)

M.: 0170 3 74 78 34

## **BADMINTON – Erfolgreiche Soloauftritte in Weil im Schönbuch und in Aichwald**



Da ihr Mixed-Partner Ron krankheitsbedingt ausfiel, fuhr Jenny am 10.11.18 alleine zum „12. Weilemer Badminton Cup“ nach Weil im Schönbuch. Zusammen mit Sandra von der SG Stern Sindelfingen trat sie dort im Damendoppel an. Vor vier Wochen hatten die beiden in Rommelshausen beim Römercup sehr erfolgreich zusammengespielt und gewonnen. Ihre Siegesserie wollten sie gerne fortsetzen. Leider hatte die Grippewelle nicht nur das Mixed-Feld stark dezimiert, sondern auch die Damendoppelkonkurrenz, so dass lediglich vier Damendoppel an den Start gingen. Gespielt wurde aufgrund der geringen Teilnehmerzahl deshalb im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit zwei Gewinnsätzen auf je 21 Punkte. Damit jedes Team auf jeden Fall vier Spiele absolvieren konnte, war für die beiden Bestplatzierten ein Finale und für die beiden Dritt- und Viertplatzierten ein kleines Finale vorgesehen um die Plätze auszuspielen.

Das erste Spiel konnten Jenny und Sandra souverän in zwei Sätzen für sich entscheiden, bevor ihnen im zweiten Spiel das schon im Vorfeld als stärkster Gegner ausgemachte Team gegenüber stand. Wie erwartet wurde es ein Match auf Augenhöhe, in dem keiner dem anderen Punkte schenkte. Die wenigen Zuschauer, die den Weg in die kleinere Halle, in die die Damendoppel gelegt worden waren, fanden, erlebten ein packendes Drei-

Satz-Spiel, das sich durch spannende Ballwechsel und clevere Spielzüge auf beiden Seiten auszeichnete. Beim Stand von 21:20 im dritten Satz hatten Jenny und Sandra das Glück auf ihrer Seite und konnten die Partie für sich entscheiden. Im dritten Spiel der Vorrunde taten sich die beiden wieder deutlich leichter, so dass sie klar in zwei Sätzen gewannen.

Schnell war klar, dass Jenny und Sandra im Finalspiel erneut auf das vermeintlich stärkste Damendoppel treffen würden. Das sprach sich unter den Zuschauern und Spielern der Herrenkonkurrenz in der großen Halle herum, so dass beim Finalspiel deutlich mehr Aufmerksamkeit auf den Spielerinnen in der abseits gelegenen kleinen Halle lag. Sogar die Besucher des angrenzenden Hallenbades blieben an der Glasfront zur Turnhalle stehen, um zuzusehen. Tatsächlich wurden die Hoffnungen auf ein ebenso mitreißendes, knappes Drei-Satz-Spiel wie in der Vorrunde nicht erfüllt. Mit einer klaren Taktik, die sie hundertprozentig auf dem Platz umsetzen konnten und höchster Konzentration auf die Ballwechsel, ließen Jenny und Sandra ihren Gegnerinnen keine Chance und holten wie vier Wochen zuvor den Turniersieg.

Am 01.12.2018 richtete der ASV Aichwald die 20. Aichwald Open im Badminton aus. Jenny trat auch hier im Damendoppel an. Ihre Partnerin Evi stand ihr vor drei Wochen noch als Gegnerin gegenüber.

Da in der Mixed-Runde das Verletzungspech zuschlug und eine Dame sich verletzte, traten schließlich fünf Damen-Teams im Modus „Jeder gegen Jeden“ an. Gespielt wurde auf zwei Gewinnsätze mit je 21 Punkten.

Im ersten Spiel trafen Evi und Jenny auf das Team der ENBW. Da beide vorher noch nie zusammen gespielt hatten, taten sie sich im ersten Satz schwer einen Rhythmus zu finden und verloren deutlich. Im zweiten Satz konnten sich die beiden besser aufeinander einstellen und den Satz für sich entscheiden. Der dritte Satz ging nach einer unglaublichen Aufholjagd doch noch an Evi und Jenny. Bei einem Stand von 7:15 gegen sich konnten sie es für sich nutzen, dass ihre Gegner die Konzentration verloren.

In den zwei nachfolgenden Spielen gegen die Teams aus Rommelshausen und Aichwald taten sich Evi und Jenny leichter und konnten beide Spiele klar für sich entscheiden. Damit ging es im vierten Spiel für die beiden um den Turniersieg. Ihnen gegenüber stand mit Nina und Tanja ein Doppel, das sich ebenfalls erst für dieses Turnier gefunden hatte, es aber schon ab dem ersten Ballwechsel verstand Evi und Jenny unter Druck zu setzen. Die beiden konnten sich zwar Chancen erarbeiten, verloren das letzte Spiel trotz großem Kampf leider doch knapp. Damit konnten sie sich insgesamt den zweiten Platz sichern. (jm)

### **HISTORIA MOBILIS – Gemeinsame Aktivitäten**

So schön ein Oldtimer ist – es ist immer schöner ihn zu „Erfahren“.

Daher veranstalten wir gemeinsame Ausfahrten, ob unter der Woche als „After-Work-Ausfahrt“, wie auch mehrtägige „Alpenfahrten“.

Unsere Aktivitäten begrenzen sich nicht nur auf das interne Miteinander – nein – wir tauschen auch mit anderen Oldtimerfreunden unsere Erfahrungen aus, wenn wir zweimal jährlich zum markenoffenen Treffen auf dem Mercedes-Benz Museumshügel einladen.

In Summe kommen wir mit allen Aktivitäten auf ca. 15 Veranstaltungen pro Jahr.

Ganz zu schweigen von den zusätzlichen Leistungen, wie den clubeigenen Pkw-Anhänger oder unserem Geländewagen der für Ausfahrten genutzt werden kann.

Und dies für einen fairen Mitgliedsbeitrag von 57,00 €/ 47,00 € (Pensionäre) zzgl. 18,00 €/ 10,00 € (Pensionäre) Grundmitgliedsbeitrag der SG Stern Stuttgart. (sc)

### **LEICHTATHLETIK – Lust auf Leichtathletik, Laufen oder Triathlon in 2019?**

Die Sparte Leichtathletik bietet 2019 ein umfangreiches Programm: Neben unseren etatmäßigen Trainingsabenden am Dienstag und Donnerstag haben wir uns folgendes für 2019 ausgedacht:

1. Sportprogramm und Veranstaltungen der Sparte sind in unserem vorläufigen Terminplan zu finden: Ein Link zur jeweils aktuellen Version befindet sich auf der Startseite der Sparte Leichtathletik der SG Stern Stuttgart unter [Terminplan 2019](#)
2. Indoor-Cycling-Event am 13.01.2019 im Haus des SpOrts
3. 24-Stundenschwimmen im Inselbad Untertürkheim.  
Wir starten unter dem Mannschaftsnamen „SG Stern Stuttgart“
4. Treffen der Triathlongruppe findet statt am 25.01.2019 (Fr), 18:00 Uhr im Haus des SpOrts, Aufgang B, 4.OG, „Kabine 5.0“
5. Im Kursprogramm: Unser nächstes Trainingslager: „Run & Swim mit Laktatmessung und Trainingsempfehlungen gibt es vom 08.03.–10.03.2019. Ende Dezember 2018 sind bereits 15 Plätze vergeben.

6. Info-Abend zu den Vorbereitungstrainings zum Stuttgartlauf findet am 26.02.2019 ab 18:00 Uhr im Haus des SpOrts statt. Nähere Infos und Anmeldung für diese kostenfreie Veranstaltung sind im [Kursprogramm](#) der SG Stern Stuttgart zu lesen:

Im Kursprogramm können bereits zwei Trainings gebucht werden:

- a. [Mit Marcel Fehr zum Stuttgartlauf](#)
- b. [Laufen für Einsteiger](#)

**Bietigheimer Silvesterlauf**

Jetzt schon fast traditionell und von Michael Lentner wie jedes Jahr angetrieben, trifft sich eine Gruppe von Silvesterläuferinnen und -läufern in Bietigheim, um die 11.111 m am Silvester-Nachmittag zu laufen.

Alisia Freitag zeigt eine starke Leistung, gewinnt souverän die AK U18 und belegt Platz 12 bei den Frauen.

In der Mixed-Wertung, die auf den Bruttozeiten beruht, hat es für uns in diesem Jahr tatsächlich zu Platz 15 gereicht. Das ist die beste Platzierung der letzten 4 Jahre beim Bietigheimer Silvesterlauf.

Die Laufgruppe „Laufzeit für mich“ ist vertreten durch Bernice Leibbrand, Anja Rubik, Larissa Samways und Sarah Zimmermann. Alle vier machen einen guten Lauf.

15	SG Stern Stuttgart #1					8:39:06	Bemerkenswert für uns, dass weitere Sportlerinnen und Sportler der Sparte Leichtathletik SG Stern Stuttgart ebenfalls, allerdings für andere Gruppierungen/Vereine, dabei sind: Marcel Fehr (Platz 2), Ilyas Yonis Osman (Platz 3), Lukas Eisele (Platz 6), Raluca Apostol (Platz 15), Frank Schlüter-Kemle, Magalie Wilde.
PL	Bib	Name	YoB	NAT	Brutto	Netto	
77	207	Brand, Andreas	72	GER	0:43:47	0:43:33	Aus der Pressemitteilung zum Silvesterlauf: Bei nasskaltem Wetter und 7°C gingen 3.390 Sportler an den Start. 15.000 Zuschauer säumten die Laufstrecke. ...bei Süddeutschlands größtem Silvesterlauf ... (auf Platz 2) ... Marcel Fehr (SG Schorndorf 1846/ 33:20 Min.) und ... (auf Platz 2) ... Ilyas Yonis Osman (TV Waldstraße Wiesbaden/ 33:23 Min.) Bei den Frauen gewann Hanna Klein (SG Schorndorf 1846) in 37:21 Min. vor der Vorjahressiegerin ...
12	F12	Freitag, Alisia	02	GER	0:43:51	0:43:51	
194	352	Dollinger, Jochen	69	GER	0:47:26	0:46:34	
299	467	Kazemi, Saleh	95	AFG	0:49:34	0:48:32	
509	866	Roca Baez, Vicente	63	ESP	0:51:45	0:51:18	
592	469	Lentner, Michael	62	GER	0:52:41	0:52:24	
611	189	Kammerer, Joerg	66	GER	0:53:26	0:52:39	
647	1033	Witzel, Martin	58	GER	0:53:58	0:53:08	
1023	2442	Rische, Klaus	54	GER	0:58:40	0:56:53	
1445	2469	Siebrecht, Hans-Jürgen	54	GER	1:03:58	1:01:18	
1694	2834	Tieu, Hung	78	GER	1:06:07	1:04:32	
376	2198	Michaelis, Ania	80	GER	1:07:13	1:05:01	
730	3545	Rische, Helga	44	GER	1:23:26	1:19:52	

**28. Stuttgarter Silvesterlauf 2018 in Weilimdorf**

Hörnlehasenlauf				
PL	Bib	Name	YoB	Zeit
258.	898	Gerstner, Sarah	1983	0:32:20
260.	899	Keim, Wolfgang	1967	0:32:20

Hauptlauf				
110.	281	Schöffler, Tobias	1984	0:49:51

Dieses Jahr trifft die Gruppe auch auf Marcel Fehr und Hanna Klein, die beide für die SG Schorndorf am Start sind.

Marcel Fehr, ist seit Anfang 2018 auch Mitglied der SG Stern Stuttgart, gewann den 7km-Lauf beim Stuttgartlauf gemeinsam mit Lukas Eisele und siegte auch über die 10km beim Deutschlandpokal in Ulm für das Team der SG Stern Stuttgart. In 2019 wird er im Auftrag der SG Stern Stuttgart mit Unterstützung durch seinen Trainer Uwe Schneider ein Vorbereitungstraining zum Stuttgartlauf leiten.

Leider fehlen uns die Nachrichten von weiteren Silvester-Neujahrsläufen unserer Mitglieder aus der Region (Backnang, Weilimdorf) und von anderen Orten. Dennoch aufgefallen sind uns: Roland Dull in Backnang (10km) in der AK M60.

Beim Silvesterlauf in Stuttgart-Weilimdorf laufen Sarah Gerstner und Wolfgang Keim über die 5,5 km gemeinsam ins Ziel. Über die 11,1 km lange Strecke ist Tobias Schöffler (AK M30) nach 49:51 Min. im Ziel. Alfred Müller aus der Sparte Tanzen finisht in der AK M70.

Nicole Schwarz ist nahe Ihrer Heimat in Montabaur über 10,7 km am Start. Sie wird bei den Frauen15 in der Gesamtwertung und zweite in der W30 in einer Zeit von 51:36 Min. Ein hartes Rennen, bei dem über 200 Höhenmeter zu bewältigen sind. (ag)



*Nach Lauf und Siegerehrung (v.l.n.r.) Klaus Rische, Marcel Fehr mit Hanna Klein, Helga Rische, Vicente Roca (Foto Bernhard Hühn)*

### **SCHACH – Tobias Göttel und Christoph Steinhart gewinnen Nikolausblitz!**

Traditionell endet das Schachsparten-Jahr mit unserm Nikolausblitz. In adventlicher Atmosphäre mit Weihnachtsgebäck fanden am 03.12.12 Schachfreunde den Weg ins SpOrt Stuttgart. Nach 11 Runden im Blitzmodus (5 Minuten je Spieler) lagen mit je 9 Punkten Tobias Göttel und Christoph Steinhart gemeinsam vorn. Herzlichen Glückwunsch! Es folgen als 3. der Jugendspieler Dominik Gheng (8) sowie Bernd Wepfer und Sigfried Krämer (7,5 bzw. 7 Punkte).

Die Spartenleitung bedankt sich bei allen Teilnehmern für den fairen Verlauf und wünscht allen Spartenmitgliedern ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr! (bw)



*Die Sieger C. Steinhart (M.), T. Göttel (r.) sowie der Dritte D. Gheng (l.)*

## **SG STERN AKTIV – Folge 54 der Trainingsbibliothek „Rückwärtige Bank“**

### **1. Zielgruppe**

Diese Übung kann von Anfängern, Fitnesssportlern und Fortgeschrittenen durchgeführt werden. Bei dieser Übung wird die Beinbeugemuskulatur, Gesäßmuskulatur und die untere Rückenmuskulatur gestärkt. Geht wird der Hüftbeuger, die Brust- und vordere Schultermuskulatur. Eine gute Selbstwahrnehmung ist von Vorteil.

### **2. Bewegungsausführung**



Ausgangsposition



Endposition

- Mit geradem Rücken und aufgestellten Beinen auf den Boden setzen
- Die gestreckten Arme mit tiefen Schultern leicht schräg hinter dem Oberkörper abstützen

Das Gesäß wird angespannt, wodurch die Hüfte zur Decke zieht. Der Brustkorb bleibt geöffnet und der Rücken möglichst gerade, wobei der Blick zur Decke gerichtet ist. Die Knie befinden sich oberhalb der Sprunggelenke und die Hände unter den Schultern. Fingerspitzen zeigen nach hinten. Die Spannung wird in der Endposition für 2-3 Sekunden gehalten.

### **3. Belastungsnormative**

Empfehlung:

2 – 4 Sätze x 10 – 20 Wiederholungen

### **4. Variationsmöglichkeiten**

Vereinfachung:

- weniger Wiederholungen
- auf den Ellenbogen abstützen
- kleinere Bewegungsamplitude

Intensitätssteigerung:

- viele Wiederholungen
- ein Bein nach vorne ausstrecken während die Knie geschlossen bleiben

### **5. Kontraindikationen**

Nicht geeignet bei:

- bei akuten Schulterbeschwerden oder akuten Schmerzen im unteren Rücken sowie in der Hüfte

Alle Folgen der Trainingsbibliothek sind auch [online](#) abrufbar

Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung! Ansprechpartner ist Matthias Dürnholz, Kontaktdaten:  
T.: 0711 17-33101, [sgstern.duernholz@extaccount.com](mailto:sgstern.duernholz@extaccount.com) (md)

### SKAT – Unsere Jahresspartenversammlung

Am 12.12.2018 hatten wir unsere Jahres-Spartenversammlung. Es war eine harmonische und erfolgreiche Veranstaltung. Zum Schluss wurde die Jahreswertung vorgestellt. Es kamen immerhin 29 TN in die Jahreswertung, an die das Preisgeld verteilt wurde.

Unsere Jahressieger und Clubmeister:

1. Volker Schmid-Schönberg
2. Reinhold Rausch
3. Günther Kotschner

Als beste Dame kam Karin Rapp auf einen hervorragenden 8. Platz. (hl)



V.l.n.r.: G. Kotschner, V.Schmid-Schönberg, H. Lützins, K. Rapp, R. Rausch

### TANZSPORT – Unsere Weihnachtsfeier



„Herzlich willkommen zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier. Schön, dass Ihr da seid.“  
So eröffnete unser Spartenleiter Ralf Reinert am 08.12.2018 seine Weihnachtsansprache.

Er bedankte sich beim Vorbereitungsteam für die Gestaltung des Abends, den Helfern hinter der Theke und allen, die etwas leckeres zum Essen mitgebracht haben. An die Trainerinnen und Trainer der Tanzzirkel, den aktiven Tänzerinnen und Tänzern, sowie allen im Spartenteam, die den Tanzbetrieb organisieren, galt ebenso sein Dank.

„Es war wieder ein interessantes, spannendes und herausforderndes Jahr. Begonnen hat es damit, dass wir über den Jahreswechsel 11 Mitglieder verloren haben aber immerhin im Laufe des Jahres wieder 15 neue Mitglieder gewinnen konnten.“ In einer Statistik zeigte er in einem 5 Jahres Rückblick, dass die Anzahl der aktiven Mitglieder relativ stabil geblieben ist.

Rückblickend erwähnte er den Erfolg der beiden Discofox Workshops im letzten Jahr (Bericht darüber siehe [Sterninfo November 2018](#)). Aufgrund der großen Nachfrage werden diese selbstverständlich weitergeführt.

Im nächsten Imagefilm der SG Stern wird auch ein Tanzpaar von uns mitwirken – Danke für diese Bereitschaft.

Dann war es wieder Zeit für den Nikolaus. Mit erwartungsvollen Mienen lauschten die Kinder, was der Nikolaus zu sagen hatte. Jedes Kind wurde auch persönlich von ihm angesprochen und mit einem Geschenk bedacht. Die Kinder wiederum bedankten sich mit musikalischen Beiträgen. Zwischendurch sangen wir Weihnachtslieder, die Herbert Dettge mit dem Akkordeon begleitete. (hw)



## TISCHTENNIS – Star Wars Episode 1 und 2

Kurz vor der Weihnachtspause hatten es die Stuttgarter Sterne der 5. Mannschaft mit ihren Brudermannschaften aus Sindelfingen zu tun. Also ein echter Krieg der Sterne. Anders als im Epos von George Lucas kreuzten sich aber nicht die Laserschwerter, sondern die Tischtennisschläger. Auch war der sportliche Wettkampf längst nicht so feindlich und erbittert wie der Kampf des Imperiums und der Republik in den Filmen, sondern es war vielmehr ein freundschaftliches und faires Aufeinandertreffen der Mannschaften und ein sportlicher Wettkampf um die Punkte.

In Episode Eins mussten die Stuttgarter Spieler am 05.12.2018 zur 3. Vertretung der Sindelfinger reisen, die den ersten Tabellenplatz innehatte. Die Untertürkheimer waren mit der nominell besten Mannschaft angereist und erhofften sich, etwas Zählbares mit nach Hause zu nehmen. Nach den ersten beiden Doppeln sah es allerdings nicht gut aus. Auch im weiteren Verlauf gingen Pradeep Ramakrishna, Thomas Zubiks und Andre Overfeld sieglos von der Platte, so dass es schnell 0:5 stand. Das Auswärtsspiel drohte zum Debakel zu werden, ehe Frank Woelke den ersten Sieg erringen konnte. Thomas Zubiks konnte mit einem bärenstarken Auftritt gegen die Nummer 1 der Sindelfinger auf 2:5 verkürzen. Aber die Sindelfinger Sterne erwiesen sich an diesem Tag als zu harter Brocken für unsere 5. Mannschaft und so konnten die Siege von Andre Overfeld und Thomas Zubiks im weiteren Verlauf eine 4:8 Niederlage nicht verhindern.

Nur eine Woche später in Episode Zwei empfing die Fünfte die Sindelfinger Freunde der 4. Mannschaft. Krankheitsbedingt mussten die Stuttgarter ihre Aufstellung auf zwei Positionen ändern, so dass Claus Schimmer und Horst Rieth zum ersten Mal in dieser Saison zum Zuge kamen. Man hatte sich viel vorgenommen um die Scharte der vorherigen Auswärtsniederlage auszuwetzen. Das Spiel begann auf Augenhöhe. Beide Doppelsiege konnten erst im entscheidenden 5. Satz errungen werden, jeweils für die Stuttgarter und die Sindelfinger. Für die Stuttgarter gewannen Frank Woelke und Andre Overfeld.

Im weiteren Verlauf blieb es ein enges Spiel. Zwar legten die Schwarz-Blauen immer wieder vor, aber die Sindelfinger fanden jedes Mal die passende Antwort, bis es zur Mitte des Spiels 4:4 stand. Erst dann konnten sich die Untertürkheimer einen entscheidenden Vorteil herauspielen. Andre Overfeld gewann zwei Spiele, Horst Rieth errang einen wichtigen und hart umkämpften Sieg, so dass die Stuttgarter Sterne mit 7:4 in Führung gingen. Claus Schimmer musste sich zwar noch einmal geschlagen geben, nachdem er zuvor starke zwei Punkte geholt hatte; Frank Woelke machte dann aber den Sack zu und gewann sein Spiel zum 8:5.



*Nach dem Spiel gegen Sindelfingen 4 v.l.n.r.: Claus Schimmer, Horst Rieth, Dietmar Heinze, Andre Overfeld, Patrick Haußler, Stefan Kuhlmann und Frank Woelke*

Alles in allem konnte die 5. Mannschaft zufrieden in die Weihnachtspause gehen. Mit zwei Niederlagen und zwei Siegen befindet sich die Mannschaft auf dem 3. Rang und schießt vielleicht ein wenig mehr nach oben als nach unten. Richtungsweisend wird wohl das Spiel gegen Porsche 3, dass in den Januar verlegt werden musste.

Während die Erste eine schöpferische Pause bis Anfang Februar genießen kann, macht die Zweite weiter Furore. Die weiße Weste blieb auch im letzten Spiel vor der Weihnachtspause gegen Bosch Feuerbach 2 erhalten. Mit 12:0 Punkten führt die Mannschaft in der A-Staffel deutlich, der Vorsprung konnte weiter ausgebaut werden. Diese Ausgangslage macht Laune und Hoffnung ...

Ausschlaggebend für den explosiven Erfolg dürfte sein, dass in den vorderen Paarkreuzen in der laufenden Saison sehr spielstarke Spieler mitmischen. Jürgen Franzen, Tobias Jilg und der wieder bärenstarke Martin Ernst sind Erfolgsgaranten, die sich nicht so leicht die Butter vom Brot nehmen lassen.

Beim 9:3 Sieg gegen Bosch glänzten und siegten die Doppel Jilg / Ernst und Franzen / Knöll. Jürgen Franzen und Martin Ernst belohnten sich mit je zwei Einzelsiegen. Harald Knöll, Vladimir Saric und Tobias Jilg machten den klaren Sieg perfekt.

Stern 3 hat weiterhin hart in der selben Staffel wie die Zweite zu kämpfen. Von einem Sieg gegen Bosch Schwieberdingen 2 konnte nicht unbedingt geträumt werden. Mit dem Doppelsieg von Peter Röckert mit Thomas Radmann und Einzelsiegen von Peter Röckert und Walter Boegner wurde mit 4:9 ein erträgliches Ergebnis erzielt.

Auch Stern 4 konnte sich keinen Erfolg unter den Weihnachtsbaum legen. Dass es gegen die Stadt Sindelfingen schwer werden könnte, wurde erwartet. Mit nur zwei Siegen blieben die Sterne allerdings doch etwas unter den Erwartungen. Claus Schimmer und Peter Wabnitz siegten souverän im Doppel, Claus Schimmer setzte sich nach äußerst spannenden und hochklassig geführten 5 Sätzen auch knapp gegen die Nummer 1 der Stadt Sindelfingen durch. Obwohl die Reise nach Sindelfingen nicht gerade belohnt wurde, verlief doch der bisherige Verlauf der Saison sehr zufriedenstellend. Mit 6:4 Punkten liegt Stern 4 in der goldenen Mitte auf dem 4. Rang. (ao;rd)

Impressum:

SG Stern Stuttgart  
Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart  
Verantwortung und Redaktion: Julian Gruber

Autoren dieser Ausgabe:

Stefan Cziesla (sc), Roland Dull (rd), Alexander Gabriel (ag),  
Felicitas Gerhardt (fg), Harald Lützins (hl), Jenny Martin (jm),  
Andre Overfeld (ao), Bernd Wepfer (bw), Hubert Wohak (hw).